

Lebenszeichen



Gemeindebrief der Evangelisch-Lutherischen

Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf

Kirchgemeinde Cainsdorf

Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz

Oktober / November 2018

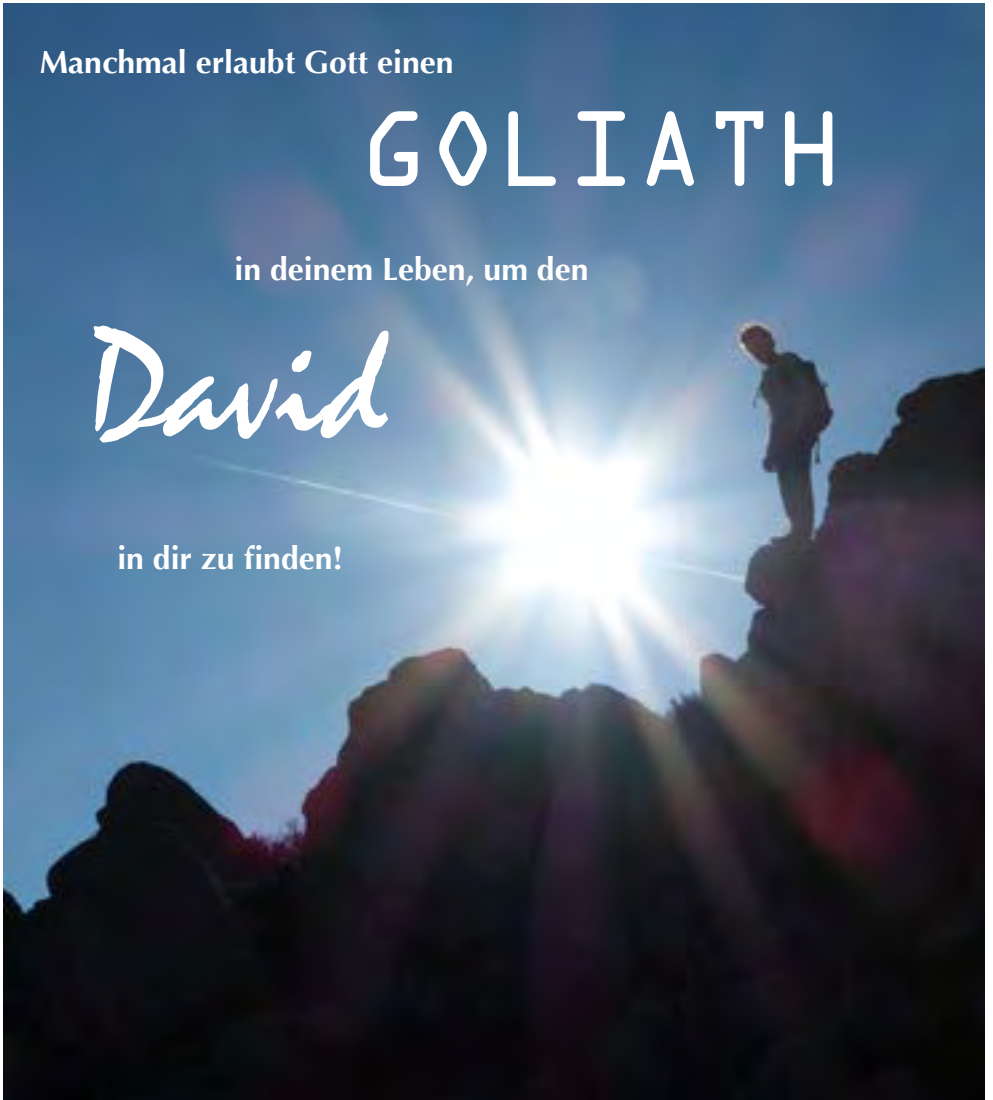
Manchmal erlaubt Gott einen

GOLIATH

in deinem Leben, um den

David

in dir zu finden!



Grußwort	3
Gemeindeleben Alle Gemeinden	4
Gemeindeleben Planitz-Rottmannsdorf	5
Gemeindeleben Cainsdorf	6
Gemeindeleben Neuplanitz	6
Gedanken zur Monatslosung	7
Gruppen und Kreise	8/9
Füreinander	10
Verschiedenes	11
Gemeinde auf dem Weg	12
Zum Mitmachen	13
Kontakt	14
Bankverbindungen	15
Impressum	16

Jahreslosung 2018

Gott spricht: Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst.

Offenbarung 21,6

Am **05. November 2018** ist Redaktionsschluss für den nächsten
Gemeindebrief.
Informationen bitte an: redaktion-lebenszeichen@web.de

„Manchmal erlaubt Gott einen Goliath in deinem Leben, um den David in dir zu finden!“

Diesen Spruch las ich letzts. In meinem Kopfkino sah ich die Geschichte vom kleinen David vor mir. Dieser kämpfte gegen den großen Goliath. David gewann, weil er auf Gott vertraute. Eine siegreiche Heldengeschichte.



Ganz anders klingt ein Bibelwort, was auch David schrieb. Es ist der Monatsspruch für den Oktober:

„Herr ,all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen“ (Psalm 38, 10).

David ging es zu der Zeit, als er dieses Gebet oder Klagelied schrieb, körperlich und seelisch sehr schlecht. Seine Beziehung zu den Mitmenschen und zu Gott war an einem Tiefpunkt. Als König von Israel hatte er viele Berater und als Prominenz viel Ansehen. Aber er wusste, dass er nur bei Gott ganz offen sein Seufzen und Sehnen abladen kann.

Nur durch Gottes Hilfe kann sich etwas ändern. Viele kennen solche Situationen, wo die Lebensfreude abhanden gekommen ist und Traurigkeit oder Schmerzen im Vordergrund stehen. Das fühlt sich an wie ein „Goliath“.

Ich bin in den letzten Wochen auch durch so ein Tal gegangen. Die Suche nach einem guten Weg für unsere Tochter Lydia bereitete mir Kopfzerbrechen. Das Gebet mit Freunden half mir, Gott wieder mehr zu vertrauen.














Gottes Geist stärkt uns. So wie er damals den kleinen David Mut und Kraft gegeben hat, so können auch wir furchtlos werden. „Denn Gott hat uns nicht gegeben einen Geist der Furcht, sondern der Kraft der Liebe und der Besonnenheit“ (2. Tim. 1,17).

Ich wünsche uns allen gute Erfahrungen damit, Gottes verändernde Kraft zu erleben.

Liebe Grüße von Susan Schlagmann

Gottesdienste im Oktober

Monatspruch: **Herr, all mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.** Psalm 38,10

	 Planitz	 Rottmannsdorf	 Cainsdorf	 Neuplanitz
07. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst   Pfarrer Schünke			9.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest Pfarrer/in Grüner
				Erntedankgaben können von 9-11 Uhr in der Kirche abgegeben werden. Helferinnen und Helfer sind herzlich willkommen!
Dankopfer für die Ausbildungsstätten der Landeskirche				
14. Oktober 20. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst →  Jörg Sternkopf	9.00 Uhr Gottesdienst  Prädikantin A. Erler	9.00 Uhr Gottesdienst	10.30 Uhr Gottesdienst 
	Dankopfer für die Ephoralkollekte - Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenbezirk		Dankopfer für die eigene Gemeinde	
21. Oktober 21. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst →  Pfarrer Schünke	14.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Schünke	10.30 Uhr Gottesdienst 	9.00 Uhr Gottesdienst
	Dankopfer für die kirchliche Männerarbeit	Dankopfer für die eigene Gemeinde	Dankopfer für die kirchliche Männerarbeit	
28. Oktober 22. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest in der Lukaskirche Pfarrer Schünke 		9.00 Uhr Gottesdienst zum Kirchweihfest Pfarrer Storl	10.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Storl 
	Dankopfer für die eigene Gemeinde			
31. Oktober Reformationstag	9.30 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst in Neuplanitz mit Pfarrer Storl			
	Dankopfer für das Gustav-Adolf-Werk			



Gottesdienst mit Kindergottesdienst

















Gottesdienst mit Abendmahl



Abendmahl im Anschluss des Gottesdienstes

Gottesdienste im November

Monatsspruch: **Und ich sah die heilige Stadt, das neue Jerusalem, von Gott aus dem Himmel herabkommen, bereitet wie eine geschmückte Braut für ihren Mann.**
Offenbarung 21,2

	 Planitz	 Rottmannsdorf	 Cainsdorf	 Neuplanitz
04. November 23. Sonntag nach Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit   Pfarrer Schünke	10.00 Uhr Begegnungsgottesdienst mit Segnung und Kirchenkaffee im Anschluss	9.00 Uhr Gottesdienst mit anschließendem Kirchenkaffee Pfarrer Storl	10.30 Uhr Gottesdienst mit   Pfarrer Storl
	Dankopfer für die eigene Gemeinde			
11. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	16.00 Uhr Impuls-to-go in der Lukaskirche ab 15 Uhr Stehcafé	9.00 Uhr Gottesdienst mit  Pfarrer Schünke	10.30 Uhr Gottesdienst mit  Pfarrer Storl	9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Storl
	Dankopfer für die Arbeitslosenarbeit			
18. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	9.30 Uhr Gottesdienst mit Fragerunde und anschl. Imbiss Pfarre Schünke + Stefan Pentzek (Brunnen e.V.) 		9.00 Uhr Gottesdienst Pfarrer Storl	10.30 Uhr Gottesdienst mit  Pfarrer Storl
	Dankopfer für die eigene Gemeinde			
21. November Buß- und Bettag			10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit Gospelmesse	
	Dankopfer für die Ökumene und Auslandsarbeit der EKD			
25. November Ewigkeitssonntag	9.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im letzten Kirchenjahr Pfarrer Schünke 	9.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im letzten Kirchenjahr Diakon R. Schlagmann	10.30 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im letzten Kirchenjahr Pfarrer Storl 	9.00 Uhr Gottesdienst mit Gedenken der Verstorbenen im letzten Kirchenjahr Pfarrer Storl
	Dankopfer für die eigene Gemeinde			
VORSCHAU: 02. Dezember 1. Advent	9.30 Uhr Familiengottesdienst Gemeindepäd. Schlagmann + Pfarrer Schünke		9.30 Uhr Familiengottesdienst Gemeindepäd. M. Reichelt	9.30 Uhr Familiengottesdienst Pfarrer Storl
	Dankopfer für die Arbeit mit Kindern (verbleibt in der Gemeinde)			



Gottesdienst mit Kindergottesdienst



Gottesdienst mit Abendmahl



Abendmahl im Anschluss des Gottesdienstes

Alle Gemeinden



07. - 12. Oktober | Konfi-OASE

Diese Rüstzeit ist jedes Jahr ein Höhepunkt für die Konfirmanden der 8. Klasse und ihre Vorbereitung auf die Konfirmation. Sehr intensiv beschäftigen sich die Konfirmanden mit wichtigen biblischen Texten und werden angeregt, für ihr eigenes Leben zu prüfen, was ihnen Jesus bedeutet. Sie werden eingeladen, ihr Leben IHM anzuvertrauen. Daneben gibt es jede Menge Spiel und Spaß und Musik. Bitte beten Sie für die Konfirmanden in dieser wichtigen und wertvollen Zeit!



23. Oktober | Frauenfrühstück mit Martina Schaaf

um 9.30 Uhr im Gemeindezentrum

Die Frauen aus unseren Gemeinden, aber vor allem Frauen aus Planitz sind herzlich zu einem gemeinsamen leckeren Frühstück eingeladen.



29. Oktober | Jazzmesse von GospeldeLukes

ab 19.30 Uhr in Schönfels

und am 21. November (Buß- und Betttag) in Cainsdorf um 10.00 Uhr



09. November | Lobpreisabend

am 9.11. um 19.30 Uhr in der Schlosskirche

Gemeinsam singen, Gott preisen, Ihn anbeten, Seine Nähe suchen. Sei herzlich eingeladen!



18. November | Gemeinsamer Gottesdienst

An diesem Sonntag wird Stefan Pentzek vom BRUNNEN e.V. in Niederalbertsdorf als Prediger zu Gast in der Schloßkirche Planitz sein. Im Gottesdienst um 9.30 Uhr will er unsere Gemeinden ein weiteres Stück mitnehmen auf dem Weg in die Zukunft. Er will uns helfen, uns von Jesus führen zu lassen und den Empfehlungen und Ordnungen der Heiligen Schrift, nicht von kirchlichen Strukturvorgaben. Dabei geht es um „Auftrag – Leitung – Jüngerschaft“. Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zum Austausch. Und danach wird ins Gemeindezentrum zum gemeinsamen Imbiss eingeladen



Gebet für Stadt und Land

Jeden Donnerstag um 19 Uhr in der Schloßkirche Planitz:

Herzliche Einladung zum Gebet für unsere Stadt und unser Land.

Nach den Ereignissen in Chemnitz sind wir herausgefordert, für unser Land und das Bundesland Sachsen zu beten: Möge Gott uns den Frieden erhalten!

Planitz-Rottmannsdorf



02. Oktober + 06. November |

Gebet für Heilung an Geist, Seele und Leib

zwischen 18.00 und 20.00 Uhr im Pfarrhaus

Wenn die Seele verletzt ist, leidet der ganze Mensch. Jesus lädt ein: „Kommt zu mir, wenn ihr mühselig und beladen seid.“



19. Oktober | Gemeindeabend mit Piret Schadee

um 19.30 Uhr im Gemeindezentrum

Herzliche Einladung!



24. + 25. Oktober | Krankensingen

In diesem Jahr wollen wir wieder mit den Christenlehrekindern und Konfirmanden zu alten, kranken Gemeindegliedern gehen und ihnen einen Gruß und ein Ständchen bringen.

Am 24.10. ab 15Uhr (Christenlehre) und 17Uhr (Konfis) und am 25.10. (Rottmannsdorf) wollen wir aufbrechen. Wer gerne als Fahrer oder auch Gruppenleiter unterstützen möchte melde sich bitte bei André Janischek (s.S.16).

An dem Tag finden keine Kurrende-Proben statt.



03. November | Mitarbeiter-Dank-Abend

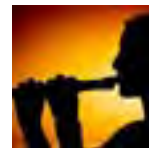
Um 17.00 Uhr am Samstag, den 3. November, sind alle ehrenamtlichen Mitarbeiter unserer drei Gemeinden zu einem DANKESCHÖN-Abend herzlich in die Lukaskirche eingeladen.

Es gibt ein gutes Abendessen und viel Gelegenheit, miteinander zu reden, sich auszutauschen und fröhlich beieinander zu sein.

Im Oktober gehen schriftliche Einladungen an alle auf den Weg.

Wenn dabei jemand vergessen werden sollte - Entschuldigung!

Er / sie ist dennoch herzlich willkommen!

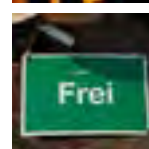


17. November | Abend-Musik zum Einläuten des Sonntags

um 18.10 Uhr in der Schlosskirche

Orgelmusik, Lieder, Wort und Gebet

Orgel: André Janischek



Gartengrundstück zu vermieten

Bei den sog. Behelfsheimen in der Cainsdorfer Straße (Nähe Lukaskirche) ist ab dem 1.1.2019 ein Gartengrundstück (300 qm) zu pachten. Dazu gehört eine Laube (20 qm) mit Terrasse und ein kleiner Schuppen. Interessen melden sich bitte im Pfarramt.

Cainsdorf



10. November | Musical „Der kleine Tag“ von Rolf Zuckowski
um 20.00 Uhr in der Cainsdorfer Kirche
„Der kleine Tag“ ist ursprünglich eine Geschichte von Wolfram Eicke, aus der ein Kindermusical entstand, nicht nur für Kinder.



16. November | Kirchenkino mit dem Film „Auf Augenhöhe“
um 18.30 Uhr in der Cainsdorfer Kirche
Kuschelkissen und Kuscheldecke dürft ihr gern mitbringen.
Für Knabbereien ist gesorgt!

Neuplanitz



08. + 22. Oktober + 05. + 19. November | Mc Turtle
um 15.30 Uhr auf dem Spielplatz hinter den Hochhäusern oder bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus Erich-Mühsam-Straße 48
Alle Kinder erwartet ein bunter und fröhlicher Nachmittag!



27. Oktober | Konzert
Benefizkonzert mit Werken vom Barock- Klassik- Romantik bis zur zeitgenössischen Musik
Mitwirkende: Kerstin Wünsch- Gesang, Angelika Dimitrow- Klavier, Frank Küger- Klarinette, Cornelius Herrmann- Violincello und Dr. Martin Böttger- Orgel
Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.
Der Erlös wird für die baulichen Maßnahmen der Gemeinderäume verwendet.



10. November | Folk mit Driftwood Holly
Holger Haustein, auch bekannt als Driftwood Holly, verließ vor knapp 20 Jahren seine Heimatstadt Oberwiesenthal gen Kanada. In der Goldgräberstadt Dawson City hat er Wurzeln geschlagen und lebt hier mit Familie und Freunden. Holly, der neben Musiker auch Weltenbummler, Geschichtenerzähler und Lebenskünstler ist, würzt den Abend mit vielen persönlichen Episoden. Das besondere Lebensgefühl seiner neuen Heimat, all seine Erlebnisse und Erfahrungen spiegeln sich in den Liedern, genau wie seine Wünsche und Träume. In der Versöhnungskirche ist er einmalig in einer Arena-Variante zu erleben – in der Mitte die Musiker umgeben vom Publikum. Der Eintritt kostet 20 Euro im VVK und 24 Euro an der Abendkasse.

Herr, mein Sehnen liegt offen vor dir, mein Seufzen war dir nicht verborgen.
Psalm 38,10

Sicherlich kennen Sie das auch, gerade war ein herrliches Fest oder ein wunderschöner Urlaub gewesen, man ist noch ganz happy und froher Dinge. Doch durch ein trauriges Ereignis oder schlechte Nachrichten kehrt sich plötzlich alles zum Negativen. Die fröhliche Stimmung ist vorbei, Angst und Trübsal, vielleicht sogar Verzweiflung machen sich breit.

So kann das Leben sein, hart und erbarmungslos. Wie gehen wir mit Schicksalsschlägen um? Wo finden wir wirklich Trost? Nach dem Motto: „Augen zu und durch, wird schon irgendwie weiter gehen!“ kommen wir nicht weiter, es wäre nur ein Vertrösten, aber Ängste und Nöte würden uns schnell wieder einholen. Ich sehne mich in solchen Momenten nach Gerechtigkeit und Wahrheit, Liebe und Geborgenheit.

Und nur einer kann mir dann wirklich helfen. Er hört mein Seufzen in schlaflosen Nächten und kennt mein Sehnen nach Wahrheit und Gerechtigkeit . Mein Gebet verwirft er nicht. Unser Gott, der uns liebt und kennt und alles von uns weiß, wartet nur darauf, dass wir zu Ihm kommen und unsere Lasten bei Ihm ablegen. Durch Jesus Christus, unseren Herrn und Heiland, sind wir erlöst und müssen uns nicht fürchten, weil ER die Liebe und Allmacht ist. Wir dürfen in guten wie in schlechten Zeiten Ihm, den dreieinigen Gott, dem Vater, dem Sohn und dem Heiligen Geist vertrauen und uns auf Ihn verlassen.

In der Bibel steht im Römerbrief 8, Verse 31-32.39:
„Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? Der auch seinen eigenen Sohn nicht verschont hat, sondern hat ihn für uns alle dahingegeben – wie sollte er uns mit ihm nicht alles schenken! ... Wer will uns scheiden von der Liebe Christi?“

Er kennt unser Sehnen und Seufzen und wartet auf Dich und auf mich und möchte uns und unser ganzes Leben mit seiner wunderbaren Liebe heilen. Das Wunderbare daran ist, wenn wir seine Liebe annehmen und uns damit beschenken lassen, dürfen wir selber Liebe sein und das Böse hat keine Macht mehr über uns.

Ihre dankbare Christine Thaut



Gruppen und Kreise

Planitz I Schloßparkstr. 50 Pfarrhaus oder Gemeindezentrum

Kirchenchor	dienstags, außer 9.10.	19.30 Uhr
Posaunenchor	donnerstags	19.30 Uhr
Seniorenchor	donnerstags: 25.10. + 22.11.	16.00 Uhr
Flötenkreis	donnerstags, 14-tägig n. A.	19.30 Uhr
Gospelchor	freitags:	19.30 Uhr
Kurrende (1.-3. Kl.)	mittwochs, nur November	16.00 Uhr
Kurrende (4.-6. Kl.)	mittwochs, nur November	17.00 Uhr
<hr/>		
Bibelstunde der LKG	montags:	15.00 Uhr
Gebet f. d. Gemeinde	dienstags: 2.10. + 6.11.	9.00 Uhr
Gebetskreis	freitags nach Absprache	19.30 Uhr
Gebet f. Deutschland	jeden 13. des Monats	18.30 Uhr
Gebet für unsere Stadt	donnerstags, i. d. Schlosskirche	19.00 Uhr
Abendmahl	mittwochs, i. d. Schlosskirche	8.30 Uhr
<hr/>		
Männerkreis	montags: 29.10. + 26.11.	20.00 Uhr
Seniorenkreis	dienstags: 9.10. + 13.11.	14.30 Uhr
Gymnastik für Frauen	donnerstags nach Absprache	17.30 Uhr
<hr/>		
Kinderstunde	freitags, außer Ferien	8.45 Uhr
Christenlehre Jungs (1.-3. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	15.00 Uhr
Christenlehre Mäd. (1.-3. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	17.00 Uhr
Christenlehre (4.-6. Kl.)	mittwochs, außer Ferien	16.00 Uhr
Konfi-Unterricht (7.+8. Kl.)	mittwochs	17.00 Uhr
Junge Gemeinde	mittwochs	19.00 Uhr

Rottmannsdorf I im Pfarrhaus

Gebetskreis	mittwochs	19.00 Uhr
Bibelstunde	donnerstags	14.30 Uhr
<hr/>		
Kirchenchor	mittwochs, 14-tägig n. A.	19.30 Uhr
<hr/>		
Christenlehre (1.-6. Kl.)	donnerstags, außer Ferien	16.15 Uhr

Cainsdorf I Gemeindehaus Lindenstr. 4

Alle Kreise finden im Kirchgemeindehaus statt! Frauen- und Gesprächskreis im neuen Pfarramt!

Krümelkreis	donnerstags: 11.10. + 25.10. + 1.11. + 15.11. + 29.11.	15.30 Uhr
Kontakt: M. Reichelt 0375 78 80 299		
Kinderkirche (1.-6. Kl.)	dienstags, außer Ferien	16.00 Uhr
Kontakt: M. Reichelt 0375 78 80 299		
Junge Gemeinde	donnerstags, außer Ferien	19.00 Uhr
Kontakt: S. Grüner 0151 287 840 34		
<hr/>		
Frauenkreis	donnerstags: 4.10. + 1.11.	14.30 Uhr
Bibelgespräch	mittwochs	16.00 Uhr
bei Familie Heusch Wiesenweg 8		
Kontakt: J. Heusch 0375 676168		
Gesprächskreis	donnerstags: 18.10. + 15.11.	19.00 Uhr
Kontakt: B. Wunderlich 0375 676015		
<hr/>		
Kirchenchor	montags	19.00 Uhr
Kontakt: Dr. H. Grüner 0375 617854		
Posaunenchor	dienstags	19.15 Uhr
Kontakt: M. Franke 0375 2866046		

Neuplanitz I Gemeindehaus Erich-Mühsam-Str. 48

Senioren-Nachmittag	mittwochs: 17.10. + 14.11.	15.00 Uhr
Mütterkreis	montags: 1.10. + 5.11.	19.00 Uhr
Kirchenchor	montags in Cainsdorf	18.30 Uhr
<hr/>		
Kinderkirche	samstags: 27.10. + 24.11.	9.00 Uhr
Kindergottesdienst	sonntags: 4.11.	10.30 Uhr
Kontakt: M. Reichelt 0375 78 80 299		
Junge Gemeinde	mittwochs in Planitz	19.00 Uhr
<hr/>		
Klöppelkreis	dienstags: 2.10. + 6.11.	14.00 Uhr
	donnerstags: 4.10. + 18.10. + 1.11. + 15.11. + 29.11.	14.00 Uhr
Fotoclub	dienstags	17.00 Uhr
Buchclub/Gehirnjogging	dienstags	14.00 Uhr
Bibelstunde Zaanstader Str. 2	dienstags: 2.10. + 6.11.	15.00 Uhr
Andacht Advita Stenner Str.43	donnerstags: 25.10. + 22.11.	10.00 Uhr

Getauft wurden

Mia Händel aus Planitz am 12. August im Hauptmannsgrüner Teich
 Julia Schlegel am 23. September in der Schlosskirche Planitz
 Justin-Pascal und Zoe Herrmann am 23. September in der Schlosskirche Planitz

Kirchlich getraut wurden

Steffen Reichel und Dr. Angelika, geb Freitag, am 25. August in der Schloßkirche Planitz

Gesegnet anlässlich ihrer Hochzeit wurden

Thomas Lerch und Mary List aus Rottmannsdorf

Christlich bestattet wurden

Wolfgang Soyk aus Niederplanitz am 7. August in Planitz (79 Jahre)
 Elfriede Günther, geb. Meier, am 15. August in Planitz (97 Jahre)
 Klaus Winkler am 15. August 2018 in Planitz (66 Jahre)
 Anneliese Meiß, geb. Bolz, am 17. August in Planitz (87 Jahre)
 Wolfgang Oelschlägel am 30 August in Planitz (74 Jahre)
 Lieselotte Bänsch aus Niederplanitz am 7. September auf dem Hauptfriedhof Zwickau
 Ruth Rieß, geb. Kriebitzsch am 19. September in Planitz (91 Jahre)
 Waltraut Wolf, geb. Sell am 20. September in Neuplanitz (93 Jahre)
 Renate Nötzold, geb. Baumann am 25. September in Cainsdorf (76 Jahre)

Bitte um Gebetsunterstützung

für die Konfirmanden-Oase vom 7.-12. Oktober in Geilsdorf (bei Weischlitz) im Vogtland, gemeinsam mit Chemnitz-Einsiedel/Reichenhain

*HERR, segne uns mit dem Glauben,
 der uns sehen läßt, was wir sind.
 Segne uns mit der Hoffnung,
 die uns ergreifen läßt, was Du uns schenken willst.
 Segne uns mit der Liebe,
 die uns werden läßt, wozu Du uns bestimmt hast.
 Amen.*

Sächsischer Gemeindebibeltag und Jugendbibeltag in Glauchau

Am Reformationstag (31. Oktober) findet von 9.30 Uhr bis 16.00 Uhr auch in diesem Jahr der Sächsische Gemeindebibeltag in der Sachsenlandhalle in Glauchau statt. Dazu gibt es Impulse aus dem Römerbrief des Apostels Paulus zum Christsein unserer Zeit. Der Tag möchte uns Christen bestärken und einladen, uns fröhlich zu unserem Herrn Jesus Christus zu bekennen. In der Verworrenheit dieser Zeit und inmitten der Ängste, die uns immer wieder ergreifen, finden wir Ermutigung und Trost in der Heiligen Schrift. Hier zeigen uns die Apostel, wie wir im Vertrauen auf Jesus und im Wissen um sein ewiges Reich unseren Weg gehen können - mit Jesus und IHM entgegen. Die Themen sind: SEINE Dynamik - SEIN Ziel - SEIN Geist - SEIN Volk - SEINE Familie.

Parallel und zeitgleich am 31. Oktober ist Jugendbibeltag, ebenfalls in Glauchau - mit guter Botschaft, Gebet und Lobpreis. Vorträge von Frank Döhler, Matthias Kaden, Anna Tröger und Andreas Riedel; Lobpreismusik von „inPraise“ aus Zwickau.

Am Ende gegen 15.00 Uhr steht ein gemeinsamer Sendungsgottesdienst zu SEINER Ehre. Herzliche Einladung, dabei zu sein!

Hier stehen wir - Planitzer Christen lassen sich fragen

Unter diesem Motto haben sich Christen aus fünf Planitzer Gemeinden vereinigt, um Ende August auf dem Planitzer Markt Menschen anzusprechen und zum Glauben einzuladen. Den Rahmen dazu gab ein großer blauer Bus, der von zwei Mitarbeitern der „Barmer Zeltmission“ und vielen netten Mitarbeitern aus den Gemeinden betreut wurde. In entspannter Atmosphäre konnte man bei einer guten Tasse Kaffee ins Gespräch kommen über Gott und die Welt. Einige Leute nutzten die Gelegenheit, um über persönliche Probleme zu sprechen, andere wollten über die Bibel informiert werden, manch einer nutzte die Gelegenheit einfach, um einen Moment auszuruhen. An jedem Abend um 17.30 Uhr gab es mit musikalischer Umrahmung einen Impuls auf Grundlage der Frohen Botschaft, die seit Jesus Christus die Welt begeistert. Außerdem wurden Fragen beantwortet – zum Glauben, zur Bibel, zur Kirche. So manch einer blieb ein „Zaungast“ und hat das Geschehen auf dem Markt aus der Ferne beobachtet. Allen Planitzern wünschen wir, daß diese Woche Segensspuren hinterläßt – ob offen oder im Verborgenen!

„Auftrag - Leitung - Jüngerschaft“



Schon wieder etwas Neues in der Lukaskirchgemeinde... So mag mancher denken, der in diesen Tagen und Wochen davon hört, daß der Kirchenvorstand der Lukaskirchgemeinde ein Projekt angeht (in Zusammenarbeit mit dem Brunnen e.V. in Niederalbertsdorf), in dem es um eine Neuausrichtung der Gemeinde geht. Muß das sein???

Das, was uns bewegt hat, dieses Projekt zu starten und uns auf den Weg zu machen, das sind verschiedene Dinge. Im vorigen Monat haben die Gemeindeleiter der Kirchgemeinde in Cainsdorf, der Versöhnungskirchgemeinde in Neuplanitz und der Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf einen Vertrag zur Vereinigung vorbereitet. Getrieben von den Entwicklungen in unserer Landeskirche haben wir uns entschlossen, diese drei Gemeinden, die seit dem 1. Januar 2014 als Schwesternkirchgemeinden verbunden sind, im kommenden Jahr zu EINER Kirchgemeinde zu vereinigen. Dazu ist es uns wichtig, zu fragen: Was macht diese drei Gemeinden aus? Was soll bleiben von dem, was für sie typisch ist? Wie wollen wir unser gemeinsames Kirchen- und Christenleben gestalten? Um dies zu beantworten ist eine Bestandsaufnahme wichtig. Und dazu ist es von Vorteil, wenn man „von außen“ begleitet wird. Hier wird auch deutlich, dass der Weg, den wir beschreiten wollen, ein gemeinsamer ist von drei Gemeinden, keine spezielle Aktion der Lukaskirchgemeinde. Dieser Weg zusammen mit dem BRUNNEN e.V. ist ein „Projekt“, das heißt, er ist zeitlich begrenzt auf 2 – 3 Jahre. Das Ergebnis ist offen. Aber der Weg ist wichtig, denn es werden sich in den nächsten Jahren Veränderungen ergeben, auf die wir nicht nur reagieren wollen, sondern die wir offen und hoffnungsvoll angehen möchten. Außerdem gibt es seit einiger Zeit Anfragen zur Leitung der (Lukaskirch-)Gemeinde und zu den Aufgaben der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter. Deshalb das gewählte Motto „Auftrag – Leitung – Jüngerschaft“. Hier sind wesentlich Stichworte benannt für den Prozess, auf den sich die Gemeindeleitung für unsere drei Gemeinden verständigt hat. Wir alle dürfen gespannt sein! Bitte begleiten Sie diesen Weg mit Interesse und mit Ihrem Gebet!

Ihr Michael Schünke



Weihnachten im Schuhkarton

Diesem Gemeindebrief ist ein Faltblatt der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ beigelegt. Sie sind herzlich eingeladen, mitzumachen!

Verschenken Sie ein kleines Stück Weihnachtsfreude - einen Funken Hoffnung - an Kinder, die ohne ein solches Schuhkarton-Päckchen kein Weihnachtsgeschenk hätten. Lassen Sie Kinderaugen zu Weihnachten glänzen, die sonst viel Dunkel sehen müssen. Damit kleine Herzen mit der Weihnachtsfreude erfüllt werden, deshalb gibt es „Weihnachten im Schuhkarton“.

Wie es gemacht wird, das entnehmen Sie bitte dem Faltblatt!

Bitte achten Sie genau darauf, was NICHT in das Schuhkarton-Päckchen hinein darf.

Und beachten Sie, daß nur neue Sachen - möglichst in Original-Verpackung - eingepackt werden dürfen.

Die Einfuhrbestimmungen in den Ländern, wo die Päckchen ankommen sollen, sind streng. An den Grenzen werden Stichproben gemacht. Zum Teil mußten deshalb schon ganze LKW-Ladungen ausgepackt werden.

Bitte helfen Sie mit 6,- Euro, die Kosten für den Transport zu decken. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ lebt ausschließlich von Spenden!

Sie können Ihr Schukarton-Päckchen im Pfarramt in Planitz abgeben - bis zum 15. November!

DANKE FÜR IHRE HILFE!



Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf

Pfarramt: Schlossparkstrasse 50, 08064 Zwickau
 Montag + Freitag 9-12 Uhr, Dienstag 14-17 Uhr
 Telefon: 0375 78 62 37 oder 79 29 806
 Fax: 0375 79 29 805
 Email: mail@lukaskirchgemeinde.de
 Homepage: www.lukaskirchgemeinde.de

Friedhofsverwaltung: Friedhofstrasse 1

Montag + Freitag 10-12 Uhr
 Dienstag + Donnerstag 15-17 Uhr
 Telefon: 0375 79 29 258
 Fax: 0375 79 21 292
 Email: info@friedhof-planitz.de
 Homepage: www.friedhof-planitz.de

KV-Vorsitzender: Helmut Lange 0375 78 65 88

Sprechzeit jeden letzten Dienstag im Monat 18.30-19.30 Uhr

stellvertretender Vorsitzender: Michael Schünke 0375 79 21 61 65

Sprechzeit am Donnerstag, 4.10. und Donnerstag, 1.11., 17.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Kirchgemeinde Cainsdorf**Pfarramt und Friedhofsverwaltung:** Kirchstrasse 11, 08064 Zwickau

Mittwoch 9.30-11 Uhr, Donnerstag 16.30-18 Uhr
 Telefon: 0375 66 11 61
 Fax: 0375 67 79 879
 Email: kg.cainsdorf@evlks.de
 Homepage: www.kirchecainsdorf.de

KV-Vorsitzender: Thomas Storl 0375 78 31 64**stellvertretender Vorsitzender:** Rainer Pohl 0375 66 12 02**Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz**

Pfarramt: Erich Mühsam-Strasse 48, 08062 Zwickau
 Dienstag 9-11 Uhr, Mittwoch 15-17.30 Uhr, Donnerstag 10-12 Uhr
 Telefon: 0375 78 31 64
 Fax: 0375 79 29 396
 Email: kg.zwickau_neuplanitz@evlks.de

KV-Vorsitzender: Thomas Storl 0375 78 31 64

Sprechzeit jeden Mittwoch 16.00-16.45 Uhr und nach Vereinbarung

stellvertretender Vorsitzender: Christian Körner 0163 71 64 467**Lukaskirchgemeinde Planitz-Rottmannsdorf**

Spenden und Allgemein: Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE53 8705 5000 2253 0019 99
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgeld: Sparkasse Zwickau

IBAN: DE88 8705 5000 2253 0005 93
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Kirchgemeinde Cainsdorf**Spenden, Kirchgeld und Friedhofsgebühren:**

Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE05 8705 5000 2235 0006 33
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Versöhnungskirchgemeinde Neuplanitz

Allgemein: Sparkasse Zwickau
 IBAN: DE13 8705 5000 2255 0005 31
 SWIFT/BIC: WELADED1ZWI

Hauptamtliche Mitarbeiter:

Pfarrer Michael Schünke 0375 79 21 61 65
oder michael.schuenke@lukaskirchgemeinde.de

Pfarrer Thomas Storl 0375 78 31 64

Kantor André Janischek 0375 56 134 170
oder andre.janischek@lukaskirchgemeinde.de

Gemeindepädagoge Mathias Reichelt 0375 78 80 299
oder mathias.reichelt@evlks.de

Gemeindepädagogin Susan Schlagmann 0375 78 83 262
oder susan.schlagmann@lukaskirchgemeinde.de

Herausgeber und Verantwortliche:

Kirchenvorstände des Schwesternkirchverbundes

Redaktion: Stefanie Händel

Druck: Lukaswerkstatt

Der Gemeindebrief wird unterstützt durch die Firma Leipoldt.

Telefonseelsorge (anonym): 0800 111 0111 oder 0800 111 0222

Bildnachweise:

S. 1 Titelbild - daniel stricker / pixelio.de

S. 3 Susan Schlagmann - Privatfoto

S. 4 Konfi-Oase - Privatfoto

S. 4 Frühstück - gaensebluemchen / pixelio.de

S. 4 Gospeldelukes - www.gottistgut.de

S. 5 Gebet - www.deutschlandfunkkultur.de

S. 5 Lobpreisabend - offizieller Flyer

S. 5 Danke - Lisa Spreckelmeyer / pixelio.de

S. 5 Frei - Petra Bork / pixelio.de

S. 6 Musical - offizieller Flyer

S. 6 Kino - Clemens Mirwald / pixelio.de

S. 6 Mc Turtle - offizielles Logo

S. 6 Konzert - RainerSturm / pixelio.de

S. 6 Taxi - viocat / pixelio.de

S. 7 Christine Thaut - Privatfoto

S. 12 Brunnen - offizielles Logo

S. 13 Weihnachten im Schuhkarton - offizielle Fotos